

## Notruf- und Informationsstellen

Bei längerem Ausfall der kritischen Infrastruktur, wie beispielsweise der Notrufnummer „112“ oder der Stromversorgung, werden grundsätzlich zentrale Notruf- und Informationsstellen für die Bevölkerung eingerichtet. Dort können unter anderem Notrufe zur Alarmierung der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes abgesetzt werden.

Im Bereich der Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn werden je nach Lage des Ereignisses, an folgenden Örtlichkeiten, „Notruf- und Informationsstellen“ von der Feuerwehr besetzt:

### Ortsgemeinde Enkenbach-Alsenborn:

#### Ortsteil Enkenbach

- Feuerwache / Feuerwehrhaus, Tilsiter Straße 4
- Daubenbornerhof, Ortsmitte

#### Ortsteil Alsenborn

- Bürgerhaus, Rosenhofstraße 85

### Ortsgemeinde Fischbach:

- Bürgerhaus, Frontalstraße 10

### Ortsgemeinde Frankenstein:

- Feuerwache / Feuerwehrhaus, Hauptstraße 54

### Ortsgemeinde Hochspeyer:

- Feuerwache / Feuerwehrhaus, Hauptstraße 41 – 43

### Ortsgemeinde Mehlingen:

#### Ortsteil Mehlingen

- Neukircher Platz (Parkplatz, Hauptstraße 30 / Höhe Sparkasse)
- Fröhnerhof, Einmündung L 401

#### Ortsteil Baalborn

- Bürgerhaus / Dorfgemeinschaftshaus, Kehrstraße 12

### Ortsgemeinde Neuhemsbach:

- Bürgerhaus Hauptstraße 23

### Ortsgemeinde Sembach:

- Mehrzweckhalle, Marktstraße 11

### Ortsgemeinde Waldleiningen:

- Feuerwache / Feuerwehrhaus, Elmsteiner Straße 50
- Stüterhof – Ortsmitte.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis, dass nicht bei jeder kurzzeitigen Stromunterbrechung oder bei sonstigen geringfügigen Einschränkungen in der Infrastruktur, die Notruf- und Informationsstellen besetzt werden können. Grundsätzlich werden diese Maßnahmen bei einem Stromausfall von länger als 30 Minuten eingeleitet. Darüber hinaus ist die Feuerwehr auf bestimmte Melde- und Alarmierungswege angewiesen. Sofern bereits diese Informationswege beeinträchtigt sind, kann es zu Verzögerungen bei der Einrichtung der Anlaufstellen kommen.

Die Standorte der Notruf- und Informationsstellen werden regelmäßig im Amtsblatt unter „Bereitschaftsdienste und wichtige Telefonnummern“ und im amtlichen Teil der Ortsgemeinden veröffentlicht.

Ausführliche Informationen zum Verhalten bei Stromausfällen über längere Zeiträume und wie sich Bürgerinnen und Bürger darauf vorbereiten können, sowie zu weiteren Themen, sind unter anderem auf der Internetseite des Landkreises Kaiserslautern ([www.kaiserslautern-kreis.de](http://www.kaiserslautern-kreis.de)) unter der Rubrik „Verwaltung/Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst“, zu finden.